



Roadmap für den Umbau des deutschen Stromnetzes – dena-Netzstudie II

Podiumsdiskussion im Rahmen des Forums „Life Needs Power“ auf der Hannover Messe 2011

Zeit: Dienstag, 5. April 2011, 14.30 bis 15.30 Uhr

Vorgesehene Teilnehmer:

- Moderator: Christian Böllhoff, Prognos
- Annegret-Claudine Agricola, dena
- Hermann Albers, Bundesverband WindEnergie
- Hildegard Müller, BDEW
- Prof. Dr. Jochen Kreusel, ABB
- Dr. Udo Niehage, Siemens

Thema der Podiumsdiskussion

Die Europäische Union hat sich im Jahr 2009 das Ziel gesetzt, bis zum Jahr 2020 mehr als 30 % ihres Elektrizitätsbedarfs aus erneuerbaren Quellen zu decken. Einen Großteil soll die volatile und standortgebundene Windenergie beitragen. Beide Aspekte, die Standortgebundenheit offensichtlich, die Volatilität wegen der aus ihr folgenden Notwendigkeit eines weiträumigen Ausgleichs, führen zu einem starken Anstieg des Bedarfs an Kapazität für die Übertragung elektrischer Energie über große Entfernungen. Das europäische Verbundnetz, obwohl hinsichtlich seiner Leistung das größte der Welt, ist für diese Aufgabe nicht ausgelegt.

Diese Tatsache ist in der Fachwelt seit langem bekannt und ist auch im 10-Jahres-Netzentwicklungsplan der ENTSO-E reflektiert. Auch Umweltschutzverbände, wie Greenpeace und der WWF, sprechen sich inzwischen deutlich für den Netzausbau aus. Dennoch hinkt die Realität wegen des Widerstands der vom Netzausbau betroffenen Bevölkerung schon heute weit hinter den Erfordernissen her – und mit jeder neuen Erzeugungsanlage außerhalb der Verbrauchszentren wird die Lücke größer. Bereits heute verfällt nach Informationen des VDE ein nennenswerter Teil der vom Dargebot her möglichen Windenergie in Deutschland wegen unzureichender Netzkapazität.

Die Podiumsdiskussion soll sich der Frage widmen, was getan werden kann, um das Verständnis für den Netzbedarf in der Gesellschaft im allgemeinen aber natürlich besonders bei den Betroffenen zu erhöhen, und ob überhaupt noch eine Chance besteht, die Weiterentwicklung der europäischen Netze rechtzeitig voranzubringen.